Telekom Austria AG
Lassallestrasse 9
1020 Vienna, Austria

European Commission
Directorate-General for Competition, Unit 03
State aid registry
1049 Bruxelles / Brussel
Belgique/België

27. September 2019

Dear Commissioner Vestager,
Dear Deputy Director-General (State Aid) Esteva Mosso,

A1 Telekom Austria Group welcomes the possibility to comment on the review of the General Block Exemption Regulation (State Aid).

In the Commission's decision to the Bavarian gigabit pilot project (SA.48418 from 18. December 2018), in which the Commission approved, under the Broadband Guidelines, a Bavarian project to deploy very high capacity networks in six municipalities, the Commission recognizes the need to protect recent investments in broadband infrastructure especially in grey areas (paragraph (115)).

In line with the above mentioned Commission's decision and in order to avoid frustrated investments, which might jeopardize investment confidence and legal certainty in the European Union, we would like to highlight the need for protecting planned and already realized broadband infrastructure from further superstructure.

We kindly ask you therefore to take into account our amendment proposal of Article 56e paragraph 3. e) ii of the draft Regulation amending Regulation (EU) No 651/2014 declaring certain categories of aid compatible with the internal market in application of Articles 107 and 108 of the Treaty.

Please see our amendments in German:

„Artikel 56e
Voraussetzungen für Beihilfen im Rahmen von durch den Fonds „InvestEU" unterstützten Finanzprodukten

……

3. Beihilfen für Breitbandinfrastrukturen müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

c) In grauen Flecken werden Beihilfen nur für Vorhaben gewährt, die

i. eine wesentliche Veränderung darstellen und
ii. auf der Grundlage eines transparenten, diskriminierungsfreien und technologieneutralen Auswahlverfahrens ausgewählt werden, allen Nutzern zu fairen, vernünftigen und angemessenen Bedingungen offen stehen, was eine vollständige und wirksame Entbündelung im Einklang mit Artikel 52 Absätze 5 und 6 einschließt,
iii. sich auf einen festgestellten Investitionsbedarf, eine geeignete Breitbandkarte oder, wenn keine geeignete Breitbandkarte zur Verfügung steht, eine öffentliche Konsultation stützen, um eine Verdrängung privater Initiativen zu vermeiden

d) Wenn Vorhaben sowohl auf weiße als auch auf graue Flecken ausgerichtet sind, die nicht leicht voneinander trennbar sind, müssen die für Vorhaben in grauen Flecken geltenden Voraussetzungen erfüllt werden.

e) Für Vorhaben,

i. die auch auf schwarze NGA-/NGN-Flecken oder Gebiete ausgerichtet sind, in denen mindestens ein Netz mit sehr hoher Kapazität vorhanden oder innerhalb der nächsten drei Jahre geplant ist,

ii. im Sinne lit c) dieses Artikels die auf graue Flecken ausgerichtet sind, in denen bereits Zugang zu Geschwindigkeiten von bis zu zuverlässig erreichbaren 100 Mbit/s besteht und die auf Gebiete ausgerichtet sind, in denen vor kurzem private Investitionen in NGA-Netze unter Gewährung von Beihilfen realisiert oder genehmigt wurden,

werden keine Beihilfen gewährt.

……"

We are happy and available to discuss possible questions on this topic.

Kind regards and best wishes from Vienna,

A1 Telekom Austria AG
Lassallestraße 9, 1020 Wien